

ANMELDUNG

Name:

Anschrift:

Telefonisch erreichbar unter:

E-mail:

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis zum 14. Oktober 2005.

- JA**, ich werde an der Jahrestagung am 21. Oktober 2005 teilnehmen.

Anmeldung per Fax: (01) 804 83 84

Anmeldung per e-mail: info@wachkoma.at

Anmeldung per Post: Österreichische Wachkoma Gesellschaft
Geriatrizentrum am Wienerwald
Pav. XI – Neurologische Abteilung
Jagdschlossgasse 59
1130 Wien

Nähere Informationen zur Anreise (Wegbeschreibung) finden Sie auf unserer Website www.wachkoma.at im Bereich „Über uns“.

JAHRESTAGUNG 2005

in Kooperation mit der Österreichischen
Gesellschaft für Neurorehabilitation

**„Spastizität und Kontrakturen –
Um etwas zu bewegen, muss man es auch tun!“**

Zeit

Freitag, 21. Oktober 2005, 09.00 – 17.15 Uhr

Ort

Geriatrizentrum am Wienerwald, Festsaal
Jagdschlossgasse 59, 1130 Wien

Ehrenschutz

Maria Rauch-Kallat
Mag. Renate Brauner

Moderation:	Michael Schrenk		
09.00 - 09.05	Dr. Johann Donis <i>Begrüßung</i>	13.05 – 14.05	MITTAGSPAUSE
09.05 - 09.10	Marianne Klicka <i>Eröffnung</i>	14.05 – 14.30	Dipl. PT Ellen Quirbach <i>„Physiotherapeutische Behandlungsstrategien bei Tonus-Erhöhung bei Patienten im apallischen Syndrom“</i>
09.10 - 09.25	Dr. Roland Paukner <i>„Menschenbild und Menschenwürde schwerst kranker Patienten in den Pflegezentren der Stadt Wien“</i>	14.30 – 14.55	Dipl. LP Ulrike Eichhorn <i>„Schluckstörungen bei Patienten im apallischen Syndrom – therapeutische Ansätze“</i>
09.25 - 09.50	Univ.Prof.Dr.Dr.h.c.mult Franz Gerstenbrand <i>„Was uns bewegt – Statement zur Tagung“</i>	14.55 – 15.20	DGKS Anita Steinbach & DGKS Michaela Sonnleitner <i>„Positionierung und Bewegung“</i>
09.50 – 10.05	Erwin Populorum & Dr. Bernd Kräftner <i>„Impressionen zum Thema Spastik und Kontrakturen (Filmsequenzen) – was Angehörige sehen und spüren“</i>	15.20 – 15.50	KAFFEIPAUSE
10.05 – 10.30	Univ.Prof. Dr. Heinrich Binder <i>„Spastizität und Kontrakturen: Entstehung und Auswirkungen“</i>	15.50 – 16.15	Dr. Johann Donis <i>„Um etwas zu bewegen, muss man es auch tun. Und es bewegt sich doch. Versorgungsstrukturen in Österreich.“</i>
10.30 – 10.55	Univ.Prof. Dr. Leopold Saltuari <i>„Motorische Bewegungsmuster beim apallischen Syndrom & zentral wirksame tonusregulierende Medikamente“</i>	16.15 – 16.30	Dr. Andreas Winkler, MSc <i>„Wachkomastation im Haus der Barmherzigkeit in Wien“</i>
10.55 – 11.25	KAFFEIPAUSE	16.30 - 16.45	Dr. Berthold Kepplinger <i>„Realisierung der Wachkomapatientenversorgung im westlichen Niederösterreich.“</i>
11.25 – 11.50	Univ.Doiz. Dr. Michaela Pinter, MAS & Dr. Brigitta Freundl <i>„Alternative medikamentöse Strategien bei Spastik“</i>	16.45 - 17.00	Dr. Albert Lingg <i>„Wachkomastation Rankweil/Valduna“</i>
11.50 – 12.15	Univ.Prof. Dr. Peter Schnider <i>„Botulinumtoxin in der Behandlung von Spastik und Schmerz“</i>	17.00 - 17.15	Dr. Johann Donis <i>„Gehen wir gemeinsam ein Stück des Weges“</i>
12.15 – 12.40	Dr. Walter Strobl <i>„Wann sind BTX A-Injektionen oder Operationen indiziert?“</i>		ENDE
12.40 – 13.05	Priv.Doiz. Dr. Andreas Zieger <i>„Körpersemantik und körpernaher Dialogaufbau mit Menschen mit spastischer Haltung im Wachkoma“</i>		

Vortragende – JAHRESTAGUNG 2005
in Kooperation mit der Österreichischen Gesellschaft
für Neurorehabilitation

BINDER, Univ.Prof. Dr. Heinrich	Vorstand des Neurologischen Zentrum des SMZ Baumgartner Höhe - Otto Wagner Spital, Wien
DONIS, Dr. Johann	Ärztlicher Leiter der Neurologischen Abteilung im Geriatrizentrum am Wienerwald, Wien; 1. Vorsitzender der Österreichischen Wachkoma Gesellschaft
EICHHORN, Ulrike	Diplomierte Logopädin, Krankenhaus Hochzirl bei Innsbruck
FREUNDL, Dr. Brigitta	Oberärztin am Neurologischen Zentrum des SMZ Baumgartner Höhe - Otto Wagner Spital, Wien
GERSTENBRAND, Univ.Prof. Dr.Dr. h.c.mult Franz	em. Vorstand der Univ.Klinik für Neurologie, Leopold- Franzens-Universität, Innsbruck
KEPPLINGER, Dr. Berthold	Vorstand der Neurologischen Abteilung, Landeskrankenhaus Mostviertel Mauer/ Amstetten, NÖ
KLICKA, Marianne	Vertreterin des Wiener Gemeinderates
KRAFTNER, Dr. Bernd	Xperiment! Arbeitsgruppe für das Experimentieren mit wissenschaftlichen Ideen, Wien
LINGG, Dr. Albert	Vorstand der 2. Abteilung für Psychiatrie II, Landeskrankenhaus Rankweil, Vorarlberg
PAUKNER, Dr. Roland	Wiener Krankenanstaltenverbund, Teilunternehmung Pflegeheime
PINTER, MAS Univ.Doiz. Dr. Michaela	Vorstand der Neurologischen Abteilung, Neurologisches Rehabilitationszentrum Rosenhügel, Wien
POPULORUM, Erwin	Angehöriger, Angehörigenreferat Österreichische Wachkoma Gesellschaft, Wien
QUIRBACH, Ellen	Diplomierte Physiotherapeutin, Krankenhaus Hochzirl bei Innsbruck
SALTUARI, Univ.Prof. Dr. Leopold	Vorstand der Neurologischen Abteilung, Krankenhaus Hochzirl bei Innsbruck
SCHNIDER, Univ.Prof. Dr. Peter	Vorstand der Neurologischen Abteilung, Landeskrankenhaus Grimmenstein, NÖ
SCHRENK, Michael	Journalist, ORF Wien
SONNLEITNER DGKS Michaela	Diplomierte Gesundheitskrankenschwester an der Abteilung für Wachkoma-Patienten im Geriatrizentrum am Wienerwald (Neurologische Abteilung), Wien
STEINBACH, DGKS Anita	Stationsschwester an der Abteilung für Wachkoma- Patienten im Geriatrizentrum am Wienerwald (Neurologische Abteilung), Wien

STROBL, Dr. Walter Michael	Oberarzt des Orthopädischen Spitals Wien-Speising, Leiter der Neuroorthopädie
WINKLER, MSc Dr. Andreas	Leitender Oberarzt im Haus der Barmherzigkeit, Wien
ZIEGER, Priv.Doz. Dr. Andreas	Leitender Oberarzt der Abteilung für Schwerst Schädel- Hirn-Geschädigte (Früh- und weiterführende Rehabilitation), Evangelisches Krankenhaus Oldenburg, Deutschland

**Mit freundlicher Unterstützung des Förderkreises
der Österreichischen Wachkoma Gesellschaft:**

Boehringer Ingelheim Austria GmbH
DR. KOLASSA + MERZ
General Electric Austria GmbH
Janssen-Cilag Pharma GmbH
KCI Austria Ges.m.b.H.
Lundbeck Austria GmbH
Medtronic Österreich GmbH
Mundipharma Ges.m.b.H.
Novartis Pharma GmbH
Nutricia Nahrungsmittel GmbH & Co. KG
Pharm-Allergan Ges.m.b.H.
SCA Hygiene Products GmbH
Sunmed Medizintechnische Produkte GmbH

Österreichische Wachkoma Gesellschaft

Geriatrizentrum am Wienerwald, Pav. XI
1130 Wien, Jagdschloßgasse 59

www.wachkoma.at

e-mail: info@wachkoma.at

Tel./Fax: (01) 804 83 84